

Herisau, 26. August 2016

## **MEDIENMITTEILUNG**

### **Umbau Bahnhof Walzenhausen abgeschlossen**

**Am 26. August 2016 wurde der Bahnhof Walzenhausen mit einem Tag der offenen Tür der Bevölkerung präsentiert. Die Sanierungsarbeiten am Bahnhof aus dem Jahr 1958 waren umfangreich. Wesentlich sind der erleichterte Zugang zur Bahn, ein neuer Mercato Shop, die energetische Sanierung des Gebäudes und ein neues Signet als Erkennungs- und Wahrzeichen**

Die Umbauarbeiten am Bahnhof Walzenhausen sind seit einigen Wochen abgeschlossen. Mit einem Tag der offenen Tür wurde der neu gestaltete Bahnhof der Bevölkerung präsentiert. Das knapp 60-jährige Gebäude musste unter Berücksichtigung denkmalpflegerischer Aspekte grundlegend saniert werden. Die verbesserte Wärmedämmung senkt den Energieverbrauch deutlich. Auf dem Dach des Gebäudes generiert neu eine Photovoltaikanlage Strom für rund fünf Einfamilienhäuser pro Jahr.

#### **Treffpunkt in Walzenhausen**

Der neu gestaltete Bahnhof mit grossen Glasfronten beim Ein- und Ausgang bietet neben den bekannten Mietern auch neu einen Mercato Shop mit Verpflegungsmöglichkeiten und einer integrierten Postagentur. Die ersten Monate im neuen Mercato sind erfreulich und das Café wird rege besucht. Die Raiffeisenbank Unteres Rheintal bietet einen Bancomat an. Weiter eingemietet ist der Coiffeur Markus Rechsteiner. Die behindertengerecht umgebaute WC-Anlage ist öffentlich zugänglich.

#### **Kunst am Bau**

Mit einem markanten Emblem ist das erneuerte Bahnhofsgebäude auch von aussen gut erkennbar. Mittels Wettbewerb wurde ein von Rolf Graf kreiertes Signet gewählt. Die in Rot und Weiss gehaltenen Buchstaben „M“ und „W“ sind eine Anspielung an eine Metrostation aber auch an das umliegende Profil der Berge und das Wasser des Bodensees.

#### **Gute Zusammenarbeit**

Die Neugestaltung des Bahnhofs Walzenhausen basiert auf einer „Hausanalyse AR“, einem Teilprojekt des Regierungsprogrammes des Kantons Appenzell Ausserrhoden und ist ein gutes Beispiel einer erfolgreichen Zusammenführung verschiedener Interessen. In Zusammenarbeit aller Beteiligten, der Walzenhausen Bahnhof AG, welche als Besitzerin und Vermieterin agiert, den Mietern im Bahnhof, den Interessen des Denkmalschutzes, den Bedürfnissen der Gemeinde und der Appenzeller Bahnen, konnte ein Umbau mit hohem Nutzen für alle Kundinnen und Kunden und das Dorf realisiert werden.

**Fakten:**

Das Gebäude wurde zwischen 1958-1959 erbaut. Im Herbst 2015 wurde unter der Leitung des Büros Oestreich + Schmid Architekten BSA/SIA mit dem Umbau begonnen. In einem ersten Schritt wurde die Bahnhofshalle mit einem neuen Ein- und Ausgang umgebaut und erneuert. Wesentlich waren die Investitionen in die Gebäudehülle, die Gebäudetechnik und die Kanalisation. Alle Gebäudeteile sind behindertengerecht umgebaut.

Auf einer Dachfläche von 167 m<sup>2</sup> ist eine Photovoltaikanlage installiert. Diese liefert rund 23'000 kWh Strom pro Jahr.

Für die Kundinnen und Kunden sind die Ein- und Ausgänge zum Bahnhof der Appenzeller Bahnen neu gestaltet worden. Damit ist die geforderte Entflechtung der Ankommenden und Abreisenden gewährleistet.

**Kontakt Medienanfragen**

Appenzeller Bahnen AG  
Alexander Liniger  
St.Gallerstrasse 53  
9101 Herisau

Telefon 071 354 50 78

[alexander.liniger@appenzellerbahnen.ch](mailto:alexander.liniger@appenzellerbahnen.ch)

**Bild:**

Neues Signet, gestaltet durch den Künstler Rolf Graf